

Studie warnt vor Plastikflut im Meer

Bremerhaven. Der Umweltverband WWF hat vor dramatischen Folgen des zunehmenden Plastikmülls in den Meeren gewarnt. Die Verschmutzung durch Plastik habe in den vergangenen Jahrzehnten exponentiell zugenommen, erklärte der WWF unter Berufung auf eine Studie des Alfred-Wegener-Instituts in Bremerhaven. Für letztere im Auftrag der Umweltorganisation wertete das Institut 2.592 Untersuchungen aus, die seit den 1960er Jahren bis 2019 durchgeführt wurden. Plastikmüll zersetze sich im Ozean zu Mikro- und Nanoplastik, sagte die Leiterin des Fachbereichs Meeresschutz beim WWF, Heike Vesper. Darum werde sich der Mikroplastikgehalt in den nächsten 30 Jahren mehr als verdoppeln. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/420278.studie-warnt-vor-plastikflut-im-meer.html>